

## FöBE im Überblick

### **Kurzprofil von FöBE – der Förderstelle für Bürgerschaftliches Engagement**

Das zentrale Anliegen von FöBE ist die Weiterentwicklung förderlicher und attraktiver Rahmenbedingungen für Bürgerschaftliches Engagement in München.

Gemeinsam mit regionalen Arbeitsgemeinschaften arbeitet FöBE an einem lebendigen Netzwerk zur Stärkung der Bürgergesellschaft in München. FöBE richtet sich mit seinen Angeboten an Münchner Bürgerinnen und Bürger sowie die institutionellen Akteure bürgerschaftlichen Engagements und erfüllt Aufgaben im Auftrag der Kommune.

FöBE – die **Förderstelle für Bürgerschaftliches Engagement**, ist eine Einrichtung des gemeinnützigen Vereins für Psychosoziale Initiativen (VfPI) und wird von der Landeshauptstadt München gefördert.

### **Konkrete Ziele**

- Qualifikation von Freiwilligenmanagerinnen und -managern in Organisationen.
- Engagementwillige Bürgerinnen und Bürger, gemeinnützige Organisationen, Wirtschaftsunternehmen, Stiftungen sowie Verwaltung und Politik zum Zusammenwirken zu motivieren nach dem Motto „Gemeinsam für ein engagiertes München“.
- Verbesserte Zugangsmöglichkeiten zu freiwilligem Engagement zu schaffen und Weiterbildungsangebote für Ehrenamtliche publik zu machen.
- Information gemeinnütziger Organisationen und Netzwerkpartner über Entwicklungen im Bürgerschaftlichen Engagements (lokal, bundesweit und international).
- Öffentlichkeitsarbeit zur Steigerung der Wertschätzung für Bürgerschaftliches Engagement.
- Wissens- und Erfahrungsaustausch der Fachstellen für Bürgerschaftliches Engagement in München.

### **Maßnahmen**

- Die erfolgreiche **Münchner FreiwilligenMesse** findet einmal jährlich im Gasteig statt und stellt die breite Palette ehrenamtlicher Tätigkeiten vor. 80 Ausstellerinnen und Aussteller präsentieren sich den zahlreichen Gästen. In den letzten Jahren wurden knapp 6.000 Besucherinnen und Besucher gezählt. Mitveranstalterin ist die Landeshauptstadt München.
- Der **Info-Point** in der Stadtinformation des Münchner Rathauses bietet mehrmals im Jahr Anregungen und Beratungsmöglichkeiten. Vier Organisationen und Initiativen

aus allen Engagementbereichen stellen sich dort bei jeder Veranstaltung den interessierten Bürgerinnen und Bürgern vor.

- Die **Qualifizierungsbörse** bietet online und gedruckt zweimal jährlich eine Übersicht über das Fortbildungsangebot für Bürgerschaftliches Engagement in München.
- Der **Fachbeirat Bürgerschaftliches Engagement** ist Impulsgeber und Beratungsinstanz der Kommunalpolitik und -verwaltung für eine zukunftsorientierte Förderung der zivilgesellschaftlichen Weiterentwicklung Münchens. FöBE ist mit der Geschäftsführung des Fachbeirates beauftragt.
- FöBE leitet als Servicestelle das Netzwerk **Forum Bürgerschaftliches Engagement** (25 Organisationen, die Erfahrung und Wissen zu Bürgerschaftlichem Engagement austauschen) und organisiert den **Erfahrungsaustausch der Münchner Ehrenamtskoordinatorinnen** und –koordinatoren.
- 2015 übernimmt FöBE organisatorisch das **Netzwerk Münchner Schülerpaten** mit (aktuell 2017) 21 Mitgliedern.
- **Fortbildungen, Vorträge** und persönliche **Beratungen** unterstützen Organisationen und Initiativen bei ihrer Zusammenarbeit mit Freiwilligen.
- **Fachtage** und andere Veranstaltungen machen freiwilliges Engagement in München für die Fachöffentlichkeit und für die Bürgerschaft sichtbar, attraktiv und leicht zugänglich.
- Seit Mitte 2015 unterstützt die **Raubörse von FöBE** Initiativen Bürgerschaftlichen Engagements bei ihrer Suche nach geeigneten Räumlichkeiten für Veranstaltungen, Besprechungen oder Workshops.

#### **Kontakt**

FöBE – Förderstelle für Bürgerschaftliches Engagement

Ringseisstraße 8a, 80337 München, Telefon 089/59 98 90 87-0

E-Mail: [Info@foebe-muenchen.de](mailto:Info@foebe-muenchen.de)

[www.foebe-muenchen.de](http://www.foebe-muenchen.de)

[www.muenchner-freiwilligen-messe.de](http://www.muenchner-freiwilligen-messe.de)

[www.facebook.com/MuenchnerFreiwilligenMesse](https://www.facebook.com/MuenchnerFreiwilligenMesse)

Dr. Gerlinde Wouters

Sandra E. Bauer

Michèle Rotter